

der Hand haben, bilden die Winterfeldschen Romane die zugänglichsten Artikel.

Ich gewähre:

In Rechnung 30% Rabatt, gegen bar 40%.

Freiexemplare 7/6, 14/12 zc.

und lasse bei besonderer Verwendung noch günstigere Vorteile eintreten.

Bitte zu verlangen.

Jena, 5. Februar 1887.

Hermann Costenoble,  
Verlagsbuchhandlung.

[7275] Kempten, Anfang Februar 1887.  
P. P.

In unserm Verlage erscheint binnen kurzem:  
**Bruno**, Kurze Katechismus-Erklärung zu P. Deharbe's mittlerem Katechismus. Erstes Bändchen. Zweite (Schluß-) Abtheilung. 8°.

Die erste Abtheilung dieses Werkchens erschien als Beilage zu unserer Zeitschrift „Katechetische Blätter“ und fand allgemeinen Beifall, weshalb wir später davon auch einen Sonderabdruck veranstalteten. Eine langwierige Krankheit verhinderte den Verfasser leider bis jetzt an der Herausgabe der längst gewünschten und erwarteten Fortsetzung. Mit oben angekündigtem Bändchen, womit das erste Hauptstück des Katechismus abgeschlossen wird, liegt dieselbe endlich vor und ersuchen wir Sie nun, selbes den Käufern des 1. Bändchens, gleichzeitig aber auch allen Ihren jetzigen und früheren Abonnenten der „Katechetischen Blätter“ zuzusenden. Wir stellen Ihnen zu diesem Zwecke außer Ihrer festen Kontinuation, die Sie nach Ihrer Kontin. -Liste bestellen wollen, auch eine Anzahl Exemplare à cond. zur Verfügung und bitten Sie entsprechend zu verlangen.

Ein zweites und drittes Bändchen, die beiden andern Hauptstücke des Katechismus behandelnd, folgen wahrscheinlich noch im Laufe dieses Jahres.

**Sidinger, G.**, Anreden am weißen Sonntag. Ein geistliches Andenken an die Feier der ersten heil. Communion. Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage.

Diese neue Auflage des bekannten und beliebten Buches ist wiederum bedeutend vermehrt und vom Verfasser einer gründlichen Durchsicht unterworfen worden, so daß es als die weitaus beste literarische Leistung auf diesem Gebiete bezeichnet werden kann. Als Hilfsmittel zum Vorbereitungsunterrichte für die erste heilige Kommunion, sowie noch mehr als Andenken für Erstkommunikanten verdient das Büchlein weiteste Verbreitung. Die neue Auflage wird noch rechtzeitig bis zu Beginn des Erst-Kommunikanten-Unterrichtes erscheinen.

**Wengenmahr, Florian**, Wandern und Stillesteh'n. Studien über den Umgang mit der Natur nach Erfahrung und Dichtung. 8°. Preis ca. 2 M ord.

Wir empfehlen dieses nach Inhalt und Form ausgezeichnete Werkchen eines noch jungen aber vielversprechenden talentvollen Autors Ihrer besonderen Berücksichtigung.

Die stilgewandten Schilderungen und ganz eigenartigen Beobachtungen über Natur und Leben tragen den Stempel des Außergewöhnlichen an sich und werden nicht verfehlen, berechtigtes Aufsehen zu erregen.

Ein mit Sarkasmus gemischter geistvoller Humor würzt das Ganze und jeder Abschnitt befundet die ideale Lebensauffassung, die reiche Erfahrung und feine Beobachtungsgabe des vielgewanderten und vielbelesenen Verfassers.

Wir bitten baldigst zu verlangen.

Hochachtungsvoll  
Jof. Kösel'sche Buchhandlung.

## Sensationelle Novität.

[7276]

Mitte Februar erscheint in unserm Verlage, für die Reichstagswahlen von großer Wichtigkeit:

# Das erste deutsche Parlament

und

## Die Wehrfrage.

Unter Benutzung archivalischer Quellen

von

**Emil Knorr,**

Königl. Preuß. Oberstlieutenant z. D.

Ca. 10 Bogen 8°. Preis geh. ca. 3 M 60 S ord.



Den Kern der Schrift bildet der „Entwurf zu einem Gesetz über die Deutsche Wehrverfassung“ nebst den von dem damaligen Prinzen von Preußen R. S., Sr. Majestät dem Deutschen Kaiser, König Wilhelm I. von Preußen verfaßten „Bemerkungen“ zu demselben.

Diese „Bemerkungen“ sind ein nationaler Schatz in politischer, militärischer und litterarischer Beziehung, ein Schatz, wie kaum ein anderes Volk ihn aufzuweisen haben möchte, ein Schatz, nur an die Seite zu stellen den Vermächtnissen des erhabenen Ahnherrn ihres Allerhöchsten Autors, des Großen Friedrich. Man darf sie ein „militärisches Konstitutionsbuch für die deutsche Armee“ nennen.

Diese Schrift enthält ferner wertvolles Material zur Beurteilung der Frage: „Was ein Parlamentsheer als solches charakterisire?“ Sie thut dar, wie weit ein Parlament sich hinreißen läßt, wenn dasselbe ein Heer zur Verfügung hat oder doch zu haben — glaubt. —

Auf besonderen Wunsch expedieren wir gern direkt und bitten schleunigst zu verlangen.

Berlin, den 7. Februar 1887.

R. v. Decker's Verlag  
G. Schend,  
Königlicher Hofbuchhändler.

### Librairie Louis Westhauser,

10 Rue de l'Abbaye à Paris.

[7277]

Für meinen Verlag befindet sich in Vorbereitung:

### Mémoires du Comte Frédéric Ferdinand de Beust.

2 forts volumes in-8°. Ca. 15 fr. ord.  
mit 25% Rabatt u. 13/12.

Bereits zahlreich eingelaufene Bestellungen beweisen mir, mit welcher außerordentlichen Spannung man der Veröffentlichung der französischen Ausgabe der v. Beust'schen Memoiren entgegen sieht, und ersuche ich diejenigen Handlungen, welche Verwendung dafür haben, mir ihre Bestellungen gef. baldigst zugehen zu

lassen. A cond. werde nur in sehr beschränkter Anzahl liefern können.

Demnächst erscheint:

### Prince de Hohenlohe-Ingelfingen, Entretiens sur la Cavalerie.

Un fort volume in-8°. Prix 7 fr. 50 c.

### Lettres sur la Stratégie.

Un fort volume in-8°. avec 3 cartes.

Prix 10 fr.

Bei Bedarf bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Paris, 4. Februar 1887.

L. Westhauser.

105 \*